



EINLADUNG

Seminarnummer:
08-1138 0303/9-2

SEMINAR FÜR HELFENDE IN DER ARBEIT MIT GEFLÜCHTETEN: GESUNDHEIT NACH FLUCHTERFAHRUNG

Freitag, 20.03.2020, 17:00 Uhr
bis Sonntag, 22.03.2020, 15:00 Uhr

Parkhotel Kevelaer, 47623 Kevelaer

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro NRW

Zahlreiche ehrenamtliche Helfende leisten einen Beitrag für die Integration geflüchteter Menschen in Deutschland. Sie helfen nicht nur beim Ankommen. Durch ihren Einsatz wird oft erst eine echte Teilhabe an der deutschen Gesellschaft und der Zugang zu Arbeit, Bildung, Gesundheit, Kultur etc. ermöglicht. Unter dem Motto „Miteinander in NRW“ bietet das Landesbüro NRW der Friedrich-Ebert-Stiftung die „Helferseminare“ an, um Helfende zu unterstützen und die Möglichkeit zu geben, sich weiterzubilden und auszutauschen. Dies soll auch eine Anerkennung für deren unermüdliche Arbeit sein.

Die adäquate gesundheitliche Versorgung von Geflüchteten ist nicht nur ein Menschenrecht (Gewährung des Rechts auf körperliche Unversehrtheit). Sie leistet einen wesentlichen Beitrag für die soziale Integration und Teilhabe von Geflüchteten in unserer Gesellschaft, einer besonders vulnerablen Gruppe. In dieser Fortbildung für ehrenamtliche Helfer_innen erwerben Sie Grundlagenwissen zur gesundheitlichen Versorgung von – durch Gewalterfahrungen vor, während und nach der Flucht – hochbelasteten und traumatisierten geflüchteten Minderjährigen, Frauen und Männern mit unterschiedlichem aufenthaltsrechtlichem Status oder ohne Papiere, zu den Möglichkeiten ihrer Unterstützung sowie Hinweise zur Konfliktprävention in multikulturellen Kontexten.

Seminarleitung: **Melanie M. Klimmer**, Ethnologin M.A., Exam. Gesundheits- und Krankenpflegerin mit Weiterbildung für humanitäre Auslandseinsätze, Mediatorin, systemische Supervisorin und Journalistin zu Fragen von Gesundheit und Flucht, Würzburg,
Kontakt: atelier.fuer.publizistik@gmail.com

Verantwortlich

Henriette Kiefer

☎ 0228 / 883-7204

E-Mail: henriette.kiefer@fes.de

Organisation

Natascha Krieger

Landesbüro NRW

Friedrich-Ebert-Stiftung

Godesberger Allee 149

53175 Bonn

☎ 0228 / 883-7202

E-Mail: natascha.krieger@fes.de

www.fes.de/landesbuero-nrw
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

Veranstaltungsort

Parkhotel Kevelaer

Neustraße 10 (Luxemburger Galerie)

47623 Kevelaer

☎ 02832 95330

E-Mail: info@parkhotel-kevelaer.de

*Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung
wenden Sie sich bitte vor der Veranstaltung an uns.*

PROGRAMM

FREITAG

- 17.00 Uhr Vorstellungsrunde, Einführung in das Seminarprogramm
18.00 Uhr *Abendessen*
19.00 Uhr Auswirkungen von Fluchterfahrungen, fluchtbedingten Extrembelastungen und sozialer Ausgrenzung auf die Entwicklung von physischen und psychischen Erkrankungen
20.30 Uhr *Ende des Seminartags*

SAMSTAG

- 09.00 Uhr Gewalterleben von Frauen vor, während und nach der Flucht und die gesundheitlichen Auswirkungen
10.30 Uhr *Pause*
11.00 Uhr Besonderer Schutz- und Behandlungsbedarf von Frauen nach geschlechtsspezifischer und sexualisierter Gewalt, Folter und Vertreibung, Möglichkeiten der Stärkung dieser Frauen
12.30 Uhr *Mittagessen*
14.00 Uhr Traumatisierte geflüchtete Kinder und unbegleitete Minderjährige: Problemstellungen und Handlungsoptionen im Umgang mit hochbelasteten Kindern und Jugendlichen
15.30 Uhr *Pause*
16.00 Uhr Traumatisierungen und gesundheitliche Belastungen bei geflüchteten Männern, Problemstellungen und Herausforderungen im Umgang mit hochbelasteten Männern
17.30 Uhr Hilfe für Helfer_innen: Konfliktprävention in multikulturellen Kontexten
18.30 Uhr *Abendessen*
19.30 Uhr *Ende des Seminartags*

SONNTAG

- 9.00 Uhr Medizinische Versorgung und Hilfssystem: Gesundheitliche Versorgung von Menschen mit unterschiedlichem aufenthaltsrechtlichem Status und ohne Papiere – rechtliche Aspekte, Problemstellungen, Angebote und Netzwerke
10.30 Uhr *Pause*
11.00 Uhr Open Space Session: Gelerntes integrieren – Problemstellungen aus dem Plenum gemeinsam bearbeiten, Lösungen entwickeln
13.15 Uhr *Mittagessen*
14.15 Uhr Auswertung des Seminars und Evaluation
15.00 Uhr *Seminarende*

Programm vorbehaltlich möglicher Änderungen



demokratie leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW



Während des Seminars sind Sie Gast der Friedrich-Ebert-Stiftung, die die Kosten für Unterkunft und Verpflegung (mit Ausnahme der Getränke) übernimmt. Reisekosten müssen selbst getragen werden.

Die Unterbringung erfolgt in der Regel in Doppelzimmern
Für Einzelzimmer ist ein Zuschlag erforderlich, der direkt im Hotel/Bildungszentrum zu entrichten ist.

Eine Anmeldegebühr entfällt. Für die Sicherheit der Planung ist Ihre Anmeldung über unseren Anmeldebogen in jedem Fall verbindlich.